

4. Der Rechtschreib-Dino

- Das Märchen aus der Sicht des Dinos erzählen.
- Sich eine Vorgeschichte ausdenken: Woher kommt der Dino? Warum hat er solche Fähigkeiten? Wer hat sie ihm gegeben? Wie kam er auf das Volksfest? War es Zufall, dass er ausgerechnet von Timo gewonnen wurde? Sind noch andere Dinos unterwegs? Wo sind sie? Wer schickt sie?
- Über den Schluss hinaus erzählen: Was geschieht, wenn Timo sein Geheimnis verrät, wenn der Dino plötzlich verschwindet, wenn Timo den Dino verliert, wenn wir einen Mathe-Dino hätten.
- Überlegen, ob es auf Dauer gut oder schlecht ist, einen Rechtschreib-Dino zu haben.
- Gespräch mit dem Partner: Wenn wir eine Zeit lang einen solchen Dino als Helfer hätten: Ob wir es lernen würden, beim Schreiben genauer hinzusehen?
- Ausweitungen: Was wir von den Dinosauriern wissen; Rechtschreibprogramme auf dem Computer.

VORSCHAU



Der Rechtschreib-Dino

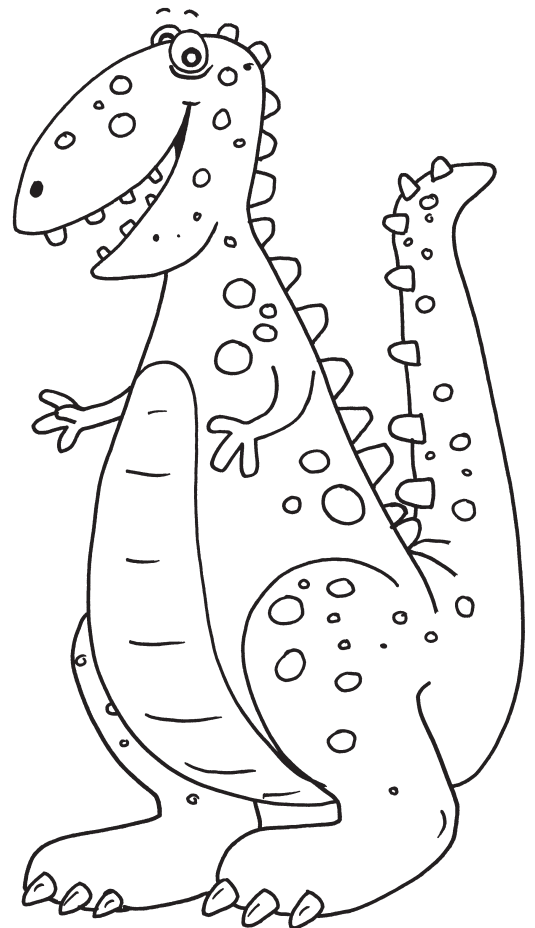
Auf dem Volksfest gewinnt Timo einen kleinen Dinosaurier aus Stoff.

Plötzlich hört er eine leise Stimme:
„Ich bin ein besonderer Dino,
doch das darfst du niemandem verraten.
Nimm mich mit in die Schule!
Setze mich auf die Bank!
Wenn du ein Wort falsch schreibst,
werde ich dich kitzeln.“

Timo kann das gar nicht glauben.
Aber er ist neugierig.
Also nimmt er seinen Dino mit in die Schule
und setzt ihn auf seine Bank.
Als er ein Arbeitsblatt ausfüllen muss,
schreibt er das Wort Mutter mit einem kleinen m.
Schon muss er laut lachen,
weil ihn sein Dino sofort gekitzelt hat.
„Was ist heute so lustig, Timo?“,
fragt ihn seine Lehrerin.
„Nichts, nichts“, antwortet der Junge schnell.

Er verrät sein Geheimnis niemandem,
nicht einmal seinen Freunden
oder seinen Eltern.
Von nun an sitzt der kleine Dino
zu Hause auf dem Tisch oder
in der Schule auf der Bank,
und zwar immer dann,
wenn Timo etwas schreiben muss.

Der Junge schreibt keine Fehler mehr.
Aber er muss sich Mühe geben,
damit er nicht laut lacht,
wenn er von seinem Dino
gekitzelt wird.





Der Rechtschreib-Dino

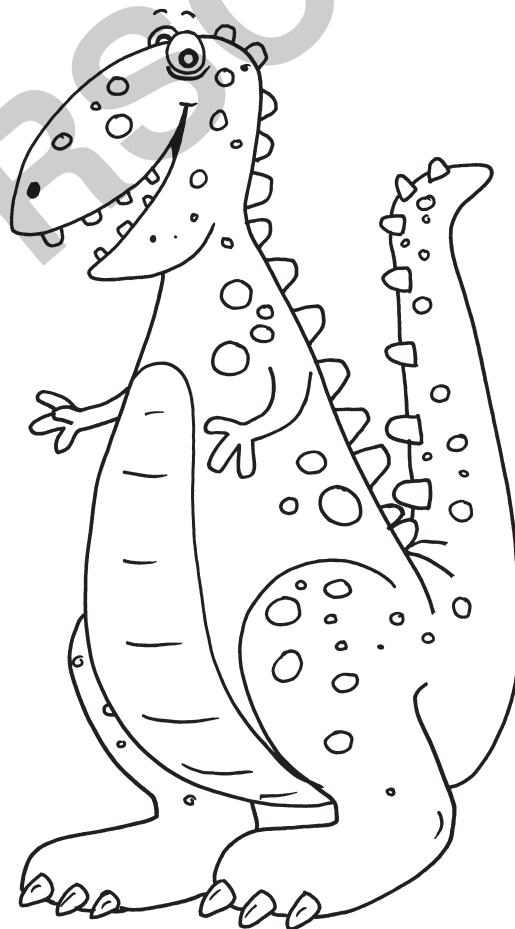
Timo gewinnt einen kleinen Dinosaurier.

Das ist ein besonderes Stofftier.
Wenn jemand ein Wort falsch schreibt,
kitzelt der Dino ihn mit seinem Schwanz.

Timo probiert das aus.
Es geht!
Er schreibt keine Fehler mehr.

Timo verrät niemandem sein Geheimnis.

Aber er muss sich zusammennehmen,
damit er nicht laut lacht, wenn er gekitzelt wird.





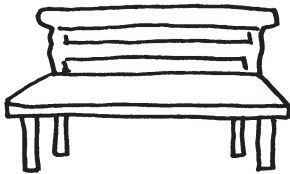
AB 2: Vertippt?

Eines Tages ist der kleine Dino verschwunden. Nun muss Timo seine Fehler wieder ganz allein finden. Inzwischen kann er das wirklich gut. Du auch?

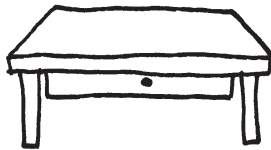
1. Kreuze an, wie das Wort richtig geschrieben wird.



- Schuhle
- Schale
- Schule
- Schlue



- Bannk
- Bank
- Banck
- Bauk



- Fisch
- Tissh
- Tiesch
- Tisch



2. In jedem Satz hat sich ein Fehler versteckt. Unterstreiche ihn.

Auf dem Volksfest gewinnt Timo einen kleinen Dinosaurier aus Plastik.

Plötzlich hört er eine laute Stimme:

„Ich bin ein kluger Dino, doch das darfst du niemandem verraten.

Nimm mich mit in die Turnhalle!

Setze mich auf die Hose!

Wenn du ein Fragezeichen falsch schreibst, werde ich dich kitzeln.“



Lustige Sätze! Wie müssen sie richtig heißen?

Timo holt die Schultasche aus der Schere.

Er schneidet ein Arbeitsblatt aus dem Tier aus.

Das Bild auf dem Tier ist ein kleiner Dino.

Der Freund ist sein Dino.

Er zeigt Timo alle Heftseiten, die er auf die Fehler schreibt.